

Modulhandbuch

B.A.

**Studiengang „Kulturgeschichte
des Christentums“
(Studienbeginn ab WS 18/19)**

Sonderregelung nach Coronasatzung der FAU für das WS 2020/21

Stand: 12.01.2021

Modulbeschreibung

1	Modulbezeichnung	KdC 1: Einführung in die Kirchengeschichte (Nr. 3595)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar (anwesenheitspflichtig; 2 SWS)	5 ECTS
3	Dozenten	Prof. Dr. Charlotte Köckert Prof. Dr. Anselm Schubert Lisa Haag, B.A., M.Ed. PD Dr. Nicole Grochowina	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Charlotte Köckert (für Ältere Kirchengeschichte) Prof. Dr. Anselm Schubert (für Neuere Kirchengeschichte)
5	Inhalt	- Einführung in die Methoden der Quellenerschließung anhand eines zentralen Themas der Kirchengeschichte
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen ein wichtiges Thema der Kirchengeschichte, - beherrschen die Anwendung der historischen Arbeitsweisen im Umgang mit kirchengeschichtlichen Quellen, - sind urteilsfähig im Umgang mit den christlichen Traditionen, - arbeiten in Gruppen kooperativ und verantwortlich. Die besondere Form des gemeinsamen Erschließens kirchengeschichtlicher Quellen im Proseminar erfordert für den erfolgreichen Abschluss dieser Lehrveranstaltung regelmäßige Teilnahme.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	- als Basismodul im BA-Studiengang „Kulturgeschichte des Christentums“
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (20 – 25 Seiten)
11	Berechnung Modulnote	Die Modulnote entspricht der Note der Proseminararbeit.
12	Wiederholung von Prüfungen	1 (Teil der GOP, vgl. §34 I 1 ABMStPO/Phil)
13	Turnus des Angebots	Jährlich
14	Arbeitsaufwand	Das Modul erfordert einen Arbeitsaufwand von ca. 150 Arbeitsstunden, davon sind ca. 30 Stunden Präsenzzeit.
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichtssprache	Deutsch
17	Vorbereitende Literatur	Wird in der Regel durch den jeweiligen Dozenten/Dozentin mit der Ankündigung der Lehrveranstaltung im UnivIS angegeben.